

Presse / 2009 / Stefan Raab swingt, Deutschland singt: Der "Bundesvision Song Contest 2009" auf ProSieben

Ein bisschen Frieden war gestern: Stefan Raab lädt ein zur Leistungsschau deutscher Pop-Kunst nach Potsdam. Beim "Bundesvision Song Contest 2009" starten u.a. Peter Fox, Polarkreis 18 und Cassandra Steen. ProSieben überträgt live am Freitag, 13. Februar 2009, ab 20.15 Uhr.

Ein bisschen Frieden war gestern: Stefan Raab lädt ein zur Leistungsschau deutscher Pop-Kunst nach Potsdam. Beim "Bundesvision Song Contest 2009" starten u.a. Peter Fox, Polarkreis 18 und Cassandra Steen. ProSieben überträgt live am Freitag, 13. Februar 2009, ab 20.15 Uhr.

Stefan Raab ernennt Potsdam zur Musik-Hauptstadt für einen Tag. Am Freitag lässt der ProSieben-Entertainer in der Metropolis Halle® seinen Grand Prix der Bundesländer steigen. Ministerpräsident Matthias Platzeck eröffnet den "Bundesvision Song Contest 2009" (13. Februar 2009, 20.15 Uhr, ProSieben), den die Band Subway to Sally mit ihrem Sieg im Vorjahr von Hannover nach Brandenburg geholt hatte.

Für den Titelverteidiger geht Sven van Thom mit seinem Beitrag "Jaqueline (Ich hab Berlin gekauft)" ins Rennen. Große Hoffnungen macht sich der große Nachbar aus der Bundeshauptstadt, der mit Seeed-Frontmann Peter Fox und seiner Berlin-Hymne "Schwarz zu blau" einen der Top-Favoriten stellt. Hoch gehandelt werden auch die Sachsen von Polarkreis 18, die mit "The Colour of Snow" den Erfolg ihrer Debüt-Single "Allein, allein" wiederholen wollen. Um den Titel mitsingen möchte auch Baden-Württembergs Vertreterin Cassandra Steen. Ihr Lied "Darum leben wir" stieg diese Woche auf Platz sieben in die Top Ten der Single-Charts ein.

Doch nicht unbedingt die Favoriten müssen das Rennen machen. Im Vorjahr waren mit Sportfreunde Stiller, Laith Al-Deen und Culcha Candela gleich drei Top-Acts nur im Mittelfeld gelandet. Mit der einen oder anderen Überraschung darf auch diesmal gerechnet werden. Im Teilnehmerfeld finden sich so unterschiedliche Acts wie Ruben Cossani mit dem heiteren Liebeslied "Bis auf letzte Nacht" für Schleswig-Holstein, Fotos mit dem Rock-Song "Du fehlst mir" für Niedersachsen, Claudia Koreck mit ihrer Mundart-Ballade "I wui, dass du woast" für Bayern, Flowin Immo et Les Freaqz mit dem Stotter-Rap "Urlaub am Attersee" für Bremen oder Rage mit ihrem Heavy-Metal-Brett "Gib dich nie auf" für Nordrhein-Westfalen.

Stefan Raab und Johanna Klum moderieren den "Bundesvision Song Contest 2009" live aus der Metropolis Halle® in Potsdam. 16 Acts aus den 16 Bundesländern treten im musikalischen Wettstreit gegeneinander an. Die Beiträge müssen zu mindestens 50 Prozent deutsch gesungen sein. Die Zuschauer küren per Telefon und SMS ihren Gewinner. Abgestimmt werden darf auch für das eigene Land. Der Wettbewerb wird immer im Bundesland des Titelverteidigers ausgetragen. Alle Beiträge von 2009 inklusive der Sieger-Songs der Vorjahre von Juli, Seeed, Oomph! und Subway to Sally sind ab 13. Februar 2009 auf einer Compilation erhältlich.

N24 überträgt am Donnerstag, 12. Februar 2009, ab 11.30 Uhr live die Pressekonferenz zur

Veranstaltung.

Alle Informationen zu den Bands und Bilder unter www.buvisoco.presse.prosieben.de

"Bundesvision Song Contest 2009" am Freitag, 13. Februar 2009, um 20.15 Uhr live auf ProSieben

© 2020 BRAINPOOL TV GmbH - Impressum - Datenschutz

